

In der Senatssitzung am 11. Februar 2025 beschlossene Fassung

Die Senatorin für Kinder und Bildung

06.2.2025

Vorlage für die Sitzung des Senats am 11.02.2025

Landesausschuss für Berufsbildung: Änderung der Besetzung für die 14. Amtsperiode

A. Problem

Die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Landesausschusses für Berufsbildung (LAB) sind gemäß § 82 Abs. 2 Satz 1, Absatz 3 Satz 2 Berufsbildungsgesetz (BBiG) durch den Senat zu berufen. Für die bis zum 17.01.2027 laufende 14. Amtsperiode erfolgte dies durch Beschluss des Senats vom 20.12.2022.

Nach § 82 Abs. 2 Satz 1 BBiG werden die Beauftragten der Arbeitgeber auf Vorschlag der auf Landesebene bestehenden Zusammenschlüsse der Kammern, der Arbeitgeberverbände und der Unternehmensverbände, die Beauftragten der Arbeitnehmer auf Vorschlag der auf Landesebene bestehenden Gewerkschaften und selbständigen Vereinigungen von Arbeitnehmern mit sozial- und berufspolitischer Zwecksetzung berufen. Die Vertreter der obersten Landesbehörden werden auf Vorschlag der Senatsressorts berufen. Es handelt sich dabei um Personen mit Aufgaben aus dem Bereich der beruflichen Bildung.

Ein stellvertretendes Mitglied ist aus dem LAB ausgeschieden, sodass eine Nachbesetzung der Position notwendig ist. Hierfür liegt folgender Vorschlag vor:

Für Meike Gras, Beauftragte:r der Arbeitnehmer:innen, wird vom DGB Region Bremen-Elbe-Weser Jerome Geisinger als Nachfolge vorgeschlagen.

B. Lösung

Gegen die Vorschläge bestehen keine Bedenken.

Der Senat beruft Meike Gras ab und beruft Jerome Geisinger als neues stellvertretendes Mitglied für die restliche 14. Amtsperiode in den LAB.

C. Alternativen

Keine Alternativen

D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung / Klimacheck

Mit dieser Vorlage sind keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen verbunden.

Gemäß § 5 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frau und Mann im öffentlichen Dienst des Landes Bremen (Landesgleichstellungsgesetz) sollen Frauen bei Benennungen für und Entsendungen in Gremien zur Hälfte berücksichtigt werden. Die vorschlagsberechtigten Stellen werden von der Senatorin für Kinder und Bildung gebeten, bei ihren Benennungen die Geschlechter gleichermaßen zu berücksichtigen. Die Senatorin für Kinder und Bildung kann aber keinen Einfluss auf die Benennungen nehmen. Mit der vorgeschlagenen Änderung der Besetzung haben 19 Mitglieder und stellvertretende Mitglieder männliche Vornamen und 17 weibliche.

Die Beschlüsse in der Senatsvorlage haben voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz.

E. Beteiligung / Abstimmung

Nicht erforderlich

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die Vorlage ist nach Beschlussfassung zur Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

Datenschutzrechtliche Bedenken bestehen nicht.

G. Beschluss

1. Der Senat beruft Meike Gras als stellvertretendes Mitglied des LAB ab.
2. Der Senat beruft Jerome Geisinger für die bis zum 17.01.2027 laufende 14. Amtsperiode zum stellvertretenden Mitglied des LAB.